



## **Zertifikat zum geprüften „Systemischen Coach und Change Manager“**

**vergeben vom INeKO – Institut an der Universität zu Köln**

**INeKO Zertifikats-Nr.:**

**INeKO\_Form\_55\_B\_CA\_Zert\_00054\_Hennig, Jens**

**Jens Hennig**

geboren am 06. Juni 1971

hat von Mai 2012 bis Februar 2013 die berufsbegleitende Ausbildung „Systemisches Coaching und Veränderungsmanagement“ durchlaufen und erfolgreich abgeschlossen.

**Herr Hennig** hat Coachingkompetenzen für die Begleitung von Einzelpersonen und für die Beratung von Organisationen erworben und demonstriert.

Die Ausbildung umfasste insgesamt 20 Ausbildungstage in sechs Modulen und begleitender Intervention in der Peer-Gruppe zwischen den Modulen sowie drei – die Ausbildung begleitende und abschließende – Prüfungsleistungen (sechs dokumentierte Coaching-Sitzungen, eine Facharbeit und ein Live-Coaching unter Prüfungsbedingungen):

- Modul 1: Change Management – Emotionen und Kalkulationen
- Modul 2: Von der Ebene der Organisation auf die Ebene der Person
- Modul 3: Coachinganliegen, Intervention und Integration
- Modul 4: Krisenbewältigung: Von der Problemtrance zur Lösungstrance
- Modul 5: Personale Identität und Image: Ich als Person und als Marke
- Modul 6: Bin ich nur EIN Coach – und wenn nein wie viele?

Köln, den 03. Februar 2013

Die Ausbildungsleitung

  
**Susanne A. Eischeid**

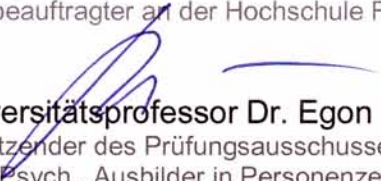
Psychologin (B.Sc.)/Werbefachwirtin (IHK)  
zert. Systemischer Coach & Change Manager

  
**Dominic Frohn**

Dipl.-Psych., Ausbilder in Mediation BM®  
zert. Systemischer Coach & Change Manager  
Lehrbeauftragter an der Hochschule Fresenius

  
**Regine Hinkemann**

Kommunikationsberaterin (GPRA/DPRG)  
zert. Systemischer Coach & Change Manager

  
**Universitätsprofessor Dr. Egon Stephan**

Vorsitzender des Prüfungsausschusses  
Dipl.-Psych., Ausbilder in Personenzentrierter  
Gesprächspsychotherapie



## **Anlage zum Zertifikat über die Ausbildung „Systemisches Coaching und Veränderungsmanagement“ für**

**Herrn Jens Hennig**

### **AUSBILDUNGSZEIT**

Präsenzzeit in den Modulen	128 Stunden
Intervision (in der Peer-Gruppe)	20 Stunden
Literatur & Eigenstudium	18 Stunden
Facharbeit	30 Stunden
Supervision	4 Stunden
<b>Gesamt</b>	<b>200 Stunden</b>

### **AUSBILDUNGSZIELE**

- Entwicklung einer angemessenen – ressourcenorientierten und coacheezentrierten – Haltung als Coach
- Kenntnis und Anwendung von Systemischem Denken und Systemischen Modellen
- Unterstützung des Coachees in der Entwicklung seiner Persönlichkeit und seiner Fähigkeiten
- Praxis einer emotional kompetenten und lösungsorientierten Kommunikation im Coaching
- Verständnis und erfolgreiche Bewältigung der Chancen und Risiken von Veränderungsprozessen in Organisationen
- Kompetenz in der Begleitung von Organisationsentwicklungsprozessen durch Einzel- und Gruppen-Coaching

### **AUSBILDUNGSINHALTE**

- Change Management: Individuelle Entwicklung und Changeprozesse in Organisationen
- Das Selbstverständnis des Coachs und sein Menschenbild
- Professionelle Gestaltung des Coachingprozesses und seiner Rahmenbedingungen
- Der Werkzeugkoffer des Coachs: Zentrale Coachingtools und ihre Indikation
- Coachinganliegen, Intervention und Integration
- Krisen als Ausgangspunkte lösungsorientierter Coachingprozesse
- Hypnosystemische Ansätze, ressourcen- und kompetenzorientiertes Coaching
- Persönlichkeit des Coachs und individueller Coachingstil

  
Universitätsprofessor Dr. Egon Stephan

Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Dip.-Psych. Ausbilder in Personenzentrierter Gesprächspsychotherapie